

Mehr Sicherheit für Erstklässler

Neue Fahrradhelme für die Grundschule Grube

Am vergangenen Mittwoch staunten die Erstklässler der Grundschule Grube nicht schlecht, als sie nach der großen Pause nicht zurück in die Klasse gehen, sondern auf dem Schulhof bleiben sollten.

Grube. Nach einer kurzen Begrüßung „op platt“ an die plattdeutsche Modellschule ging es auch schon los: Der ADAC Schleswig-Holstein verteilte mit Unterstützung der Deutschen Post moderne und passgenaue Fahrradhelme an die Kleinen. „Wir freuen uns sehr über die Unterstützung der Kinder, gerade weil viele vom Land kommen und auf das Fahrrad angewiesen sind“, bedankte sich Schulleiterin Antje Sagawe beim ADAC.

Eine Studie des Automobilclubs belegt tatsächlich, dass schon 90 Prozent aller sechsjährigen Kinder in Schleswig-Holstein oft ohne Begleitung durch Erwachsene mit dem Rad fahren, mehr und früher als in anderen Bundesländern. Dabei gab es im vergangenen Jahr 1.303 Unfälle,



Die Erstklässler der Grundschule Grube mit Schulassistentkraft Manuela Meinert, Klassenlehrerin Annette Schönefeld, Schulleiterin Antje Sagawe, Sportleiter vom AC Dahme Hans-Karl Möller und Hans-Jürgen Feldhusen vom Vorstand des ADAC Schleswig-Holstein (v. lks.).

an denen Kinder beteiligt waren. Hans-Jürgen Feldhusen vom Vorstand des ADAC aus Kiel betonte den Handlungsbedarf angesichts der Studie: „Fast 90 Prozent aller Unfälle unter Beteiligung von Radfahrern ereignen sich in Ortslagen - und damit oftmals auf dem Schulweg. Wer einen Helm trägt, ist einfach besser geschützt, egal ob Jung oder Alt“, so Hans-Jürgen Feldhusen. Die Initiative zu der Aktion ging von

Hans-Karl Möller vom AC Dahme aus, der sich für eine Verteilung an der Grundschule Grube beim ADAC starkgemacht hatte. Insgesamt verteilen der ADAC und die Deutsche Post in diesen Tagen mehr als 400 Fahrradhelme an 12 Schulen in Schleswig-Holstein - und das schon im 18. Jahr. So kann noch im September der insgesamt 10.000ste Helm an einen Erstklässler übergeben werden. (ab)